



Masterlehrgang „COACHING & ORGANISATIONSENTWICKLUNG“

Abschluss im November 2009

Studienwahl, Berufsorientierung und systemisches Coaching im Kontext der Lebensplanung junger Erwachsener

Mag. Peter Karall

peter.karall@univie.ac.at

Zusammenfassung:

Junge Erwachsene stehen beim Übertritt von der Schule in den Beruf oder in eine weiterführende Ausbildung vor komplexen Herausforderungen. Hohe Drop-Out Raten an Universitäten zeigen zum Beispiel, dass bei der Wahl eines Studiums berufliche und persönliche Ziele im Vorfeld oft nicht ausreichend beleuchtet werden.

In der Masterarbeit wurde der Frage nachgegangen, wie Berufs-, Ausbildungs- und Studienentscheidungen von SchülerInnen getroffen werden. Es wurde erhoben, welche Unterstützung vonseiten der Schule angeboten und wie diese von den Betroffenen eingeschätzt wird, was sie sich diesbezüglich wünschen und welche Rolle in diesem Zusammenhang systemisches Coaching spielen kann.

Im Rahmen einer explorativen qualitativen Untersuchung wurden SchülerInnen, StudentInnen und LehrerInnen befragt. Die Interviews wurden anschließend analysiert und in den Kontext von Umfeldmaterial und theoretischen Überlegungen gestellt, die sich auf den Themenbereich Beruf, Weiterbildung und Lebensgestaltung in einem komplexen gesellschaftlichen Zusammenhang konzentrierten.

Die vielschichtigen Ergebnisse zeigen, dass die Studien- beziehungsweise Berufsentscheidung oft zufällig und in engen Denkhorizonten getroffen wird. Das Informations- und Beratungsangebot wird von den Betroffenen größtenteils als unzureichend eingeschätzt. Systemisches Coaching kann - allerdings am besten im Zusammenhang mit einer komplementären Beratung, die auch fachlich Orientierung gibt - einen Teil der Lücke schließen, die derzeit am Übergang von Schule, Ausbildung und Berufsleben auseinanderklafft.

Abstract:

Complex challenges await young people when they finish high school and start further education or enter professional life. High drop-out rates at universities demonstrate that young people do not thoroughly examine their personal and professional goals and the options available during this transition before choosing an academic or professional subject upon which to focus.

The aim of this Masters thesis is to explore how young people make decisions concerning their higher education and professional careers; what support is provided to them by high schools; how students and teachers think about this support, including what it is lacking; and what role coaching could play in aiding young people in their decision-making process.

In the course of an exploratory and qualitative study, secondary school students, university students, and teachers were interviewed. The interviews were then analyzed and contextualized within the scope of further research materials and theoretical considerations concerning professional life and education in a complex social sphere.

The results show that decisions concerning education and/or profession are made mostly by chance or at least within a limited horizon. The information, support, and advice offered to young people are viewed as insufficient. Coupled with consultations that provide some type of orientation in the rather confusing educational landscape, coaching can help to close the gap at the transition from secondary school to higher education and professional life.